

Pressebericht: Christine Gess bei „Weltklasse Zürich“

Gess läuft auf Rang sechs – U 23-Rennen bei „Weltklasse Zürich“

Beim Diamond-League-Meeting „Weltklasse Zürich“ lief die Balingerin Christine Gess im Letzigrund-Stadion in Zürich im 800-Meter-Lauf der U 23 in 2:09,50 Minuten auf Rang sechs.

Im Vorprogramm vom seit 2004 bestbesetzten Leichtathletik-Meeting der Welt stand der Nachwuchs im Mittelpunkt. In einem 800-Meter-Lauf der U 23 trafen die besten Nachwuchsläuferinnen aus sechs Nationen in einem Zehnerfeld aufeinander. Deutschland war mit der U 18-WM-Finalistin und deutschen B-Jugendmeisterin Christine Gess von der TSG Balingen sowie mit der deutschen A-Jugendmeisterin Hanna Klein (LCO Edenkoben) vertreten. Mit Gess (17) und Klein (18) schickte der DLV die jüngsten Starterinnen ins Rennen. Die weiteren Konkurrentinnen waren zwischen 19 und 22 Jahre alt.

Im mit 26000 Zuschauern proppevollen Stadion Letzigrund in Zürich wurde der 800-Meter-Lauf der U 23 nicht all zu schnell angegangen. Mit der Durchgangszeit von 64,27 Sekunden führte die TSG-Athletin nach 400 Metern das erlesene Feld an. Bei der 600-Meter-Marke lag Selina Büchel aus der Schweiz in Führung. Christine Gess musste zwischenzeitlich mehrere Läuferinnen vorbeiziehen lassen. Die 20-jährige Büchel konnte am Ende in 2:08,02 Minuten den Lauf knapp vor Serena Monachino (21) aus Italien, die 2:08,15 Minuten benötigte, für sich entscheiden. Die Plätze drei und vier erkämpften sich Lucie Sekanova und Diana Mezulianikova (beide aus Tschechien) in 2:08,37 respektive 2:08,57 Minuten. Jennifer Wenth aus Österreich kam in 2:08,74 Minuten auf Platz fünf. Als beste deutsche Läuferin lief mit Christine Gess die mit Abstand jüngste Athletin bei einem engen Einlauf nach 2:09,50 Minuten als Sechste über den Zielstrich. Die deutsche A-Jugendmeisterin Hanna Klein platzierte sich in 2:10,12 Minuten hinter der Niederländerin Marlies Manders an achter Stelle. Somit konnte die Kreisstädterin auch in Zürich erneut bestätigen, dass sie derzeit die beste 800-Meter-Nachwuchsläuferin in Deutschland ist. Neben dem Lauf-Erlebnis dürften bei Christine Gess vor allem die Atmosphäre im Stadion und der indirekte Kontakt mit den weltbesten Leichtathleten in guter Erinnerung bleiben.

MS